

P A P Y R O S S A  
F r ü h j a h r  
2 0 1 2





# Wir Frauen 2013

Florence Hervé / Melanie Stitz (Hg.)  
**Wir Frauen 2013**

Taschenkalender  
flexibler Kunststoffeinband mit Lesebändchen  
256 Seiten, zahlreiche Abbildungen  
ca. EUR 9,95 [D] / EUR 10,30 [A] / CHF 14,90

ISBN 978-3-89438-479-1

Der Taschenkalender »Wir Frauen« wird 35 und ist somit im besten Alter. 2013 handelt er von Solidarität, Widerstand und Hoffnung, von Frauen, die sich einsetzen für eine andere, bessere und friedliche Welt – in den arabischen Ländern, mit der Occupy-Bewegung, im Protest gegen den Afghanistankrieg, gegen den Ausverkauf der Demokratie im Zuge der Euro- und Bankensanierung, gegen religiöse Fundamentalismen, gegen Feminizide als extremste Form der Gewalt gegen Frauen. Wie jedes Jahr würdigt er Rebellen aus Vergangenheit und Gegenwart wie die antifaschistischen Widerstandskämpferinnen Libertas Schulze-Boysen und Dora Schaul oder die Künstlerinnen Meret Oppenheim und Helen Levitt. Wie immer gibt es Aktuelles und Kulturelles sowie Wissenswertes zu Arbeit und Alltag, ferner eine kleine Chronik der Frauenbewegung sowie Adressen und Tipps. Das kleine Lexikon ist den Bergsteigerinnen gewidmet. Das Ganze wieder üppig garniert mit zahlreichen Bildern und Karikaturen, Prosatexten und Gedichten.

Wir Frauen  
2013



PapyRossa

**Erscheinungstermin: August**

**Florence Hervé**, \*1944, promovierte Germanistin. Journalistin, Dozentin, Autorin. Zahlreiche Veröffentlichungen zu frauenpolitischen und historischen Themen. **Melanie Stitz**, \*1971, Redakteurin der Zeitschrift »Wir Frauen«, ist tätig in der politischen Bildung.

Als Buchhandlung haben Sie  
**volles RR bis zum 28.2.2013.**

### Zum Thema:



Florence Hervé /  
Renate Wurms (Hg.)

**Das Weiberlexikon**  
Von Abenteurerin  
bis Zyklus

Hardcover; Großformat  
508 Seiten; viele Abb.  
EUR 29,90 [D] / CHF 41,90  
ISBN 978-3-89438-333-6



# Das braune Netz

Markus Bernhardt

**Das braune Netz**

*Naziterror – Hintergründe, Verharmloser, Förderer*

Neue Kleine Bibliothek 173, etwa 120 Seiten  
ca. EUR 9,90 [D] / EUR 10,20 [A] / CHF 14,90

ISBN 978-3-89438-482-1

**Erscheinungstermin: März**

**Markus Bernhardt**, \*1977. Ist Mitglied der Vereinigung der Verfolgten des Naziregimes – Bund der Antifaschistinnen und Antifaschisten (VVN-BdA) und lebt in Berlin. Als freier Journalist und Autor arbeitet er für verschiedene Printmedien, unter anderem für die Tageszeitung junge Welt.

Als im November 2011 eine neofaschistische Terrorgruppe aufflog, die mehr als dreizehn Jahre lang ungehindert morden und bomben durfte, wurde ein Skandal ruchbar, der so mancher Verschwörungstheorie den Rang abläuft. Die Terroristen waren nicht etwa nur von den Strafverfolgungsbehörden nicht behelligt, sondern von den Inlandsgeheimdiensten auch noch gefördert worden. Während Regierungspolitiker den größten Geheimdienstskandal der BRD als technische Panne verharmlosen und sein wahres Ausmaß verschleiern, leuchtet Markus Bernhardt die Hintergründe des Zusammenwirkens der Geheimdienste und militanten Neonazis aus und nennt Verharmloser, Vertuscher und Förderer beim Namen. Wird dem Treiben des braunen Netzes mit seinen Fäden bis in den Staatsapparat hinein nicht energischer Widerstand entgegengesetzt, so steht zu befürchten, dass sich die zuständigen Behörden auch künftig mit Vorliebe der Kriminalisierung von Antifaschisten widmen, während die Nazis ungestört ihr blutiges Handwerk üben.

**Zum Thema:**

Richard Gebhardt /  
Dominik Clemens (Hg.)

**Volksgemeinschaft  
statt Kapitalismus?**

Zur sozialen Demagogie  
der Neonazis

Paperback; 187 Seiten  
EUR 12,90 [D] / CHF 18,90  
ISBN 978-3-89438-408-1





# Euroland ist abgebrannt

Lucas Zeise

**Euroland ist abgebrannt**

*Opfer – Profiteure – Alternativen*

Neue Kleine Bibliothek 174, etwa 140 Seiten  
ca. EUR 11,90 [D] / EUR 12,30 [A] / CHF 17,90

ISBN 978-3-89438-483-8

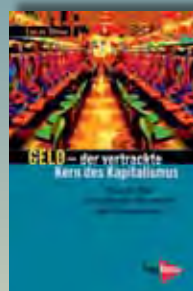
Die Krise EU-Europas und der Euro-Währungsunion hat sich schlimmer und radikaler entwickelt, als selbst Pessimisten angenommen hatten. Lucas Zeise gibt dem Überleben des Euro keine Chance mehr. Er erklärt, warum dessen auf die Interessen der deutschen Unternehmen zugeschnittene Konstruktion diese katastrophale Entwicklung geradezu herausgefordert hat. Das Diktat der Finanzmärkte über die Politik war gewollt, ebenso wie der Wettbewerb der Staaten um die Gunst des großen Geldes. Kein Wunder, dass die globale Finanzkrise sich im Europa des Euro besonders verheerend auswirkt. Zeise liefert einen knappen Wegweiser durch die Etappen der Finanz-, Wirtschafts- und Staatsschuldenkrise Eurolands und begründet, weshalb die Rettung aus der Misere weder aus einem neuen Spardiktat der deutschen Regierung noch der Regierungsübernahme durch die Europäische Zentralbank bestehen kann. Auswege aus der Krise sieht er in einem einheitlichen Schuldenschnitt sowie im Beginn einer Umverteilung des Reichtums.



**Erscheinungstermin: März**

**Lucas Zeise**, \*1944. Finanzjournalist seit mehr als zwanzig Jahren. Hat Philosophie und Volkswirtschaft studiert und im Laufe seines Berufslebens u. a. für das japanische Wirtschaftsministerium, die deutsche Aluminiumindustrie und die Frankfurter »Börsen-Zeitung« gearbeitet. War an der Gründung der »Financial Times Deutschland« beteiligt und schreibt in ihr eine regelmäßige Kolumne.

**Vom selben Autor:**



Lucas Zeise

**Geld –  
der vertrackte Kern  
des Kapitalismus**

*Zur politischen Ökonomie  
des Finanzsektors*

Paperback; 192 Seiten

EUR 12,90 [D] / CHF 18,90

ISBN 978-3-89438-444-9



## Der Islam

Werner Ruf

**Der Islam – Schrecken des Abendlands**

*Wie sich der Westen sein Feindbild konstruiert*

Neue Kleine Bibliothek 175, etwa 140 Seiten  
ca. EUR 11,90 [D] / EUR 12,30 [A] / CHF 17,90

ISBN 978-3-89438-484-5

**Erscheinungstermin: April**

**Werner Ruf**, Prof. Dr. phil., \*1937. Promotion in Freiburg. Mehrjährige Forschungsaufenthalte in Nordafrika. Lehrtätigkeiten in den USA und Frankreich. Von 1982 bis 2003 Professor für internationale und intergesellschaftliche Beziehungen und Außenpolitik an der Universität Kassel.

### Zum Thema:

Wolfgang Gehrcke u. a.

**Afghanistan – So werden die »neuen Kriege« gemacht**

*Deutschland und der Krieg am Hindukusch*

Paperback; 235 Seiten  
EUR 14,90 [D] / CHF 21,90  
ISBN 978-3-89438-458-6



Als »dem Westen« mit dem Zusammenbruch der Sowjetunion sein liebstes Feindbild abhandeln kam und der NATO eine Legitimationskrise drohte, fand sich bald Ersatz. Ihn lieferte Samuel P. Huntington mit seinem Aufsatz »The Clash of Civilizations«. Die Konflikte des 21. Jahrhunderts seien solche zwischen Kulturen, von denen eine besonders gefährlich sei: Der Islam. Den Beweis dafür musste 9/11 hergeben. Der einst biologisch begründete Rassismus kommt nun im kulturellen Gewande daher: Das Fremde, »der Islam« bedrohe unsere Identität. Die aus den aktuellen Krisen des Kapitalismus erwachsenden Ängste werden so instrumentalisiert gegen Minderheiten. Die Debatte um Sarrazin und Broder markiert nur die Spitze des Eisbergs einer sich europaweit formierenden Rechten. Die arabischen Revolten belegen jedoch: Menschen, gleich welchen Kulturkreises, streben nach einem Leben in Würde. Der behauptete »Kampf der Kulturen« entpuppt sich so als faschistoides Instrument, das auch die Grundlagen bürgerlicher Demokratie bedroht.



# Zeitenwende 1956

Luciano Canfora

**Zeitenwende 1956**

*Entstalinisierung, Suez-Krise, Ungarn-Aufstand*

Neue Kleine Bibliothek 176, etwa 120 Seiten  
ca. EUR 9,90 [D] / EUR 10,20 [A] / CHF 14,90

ISBN 978-3-89438-485-2

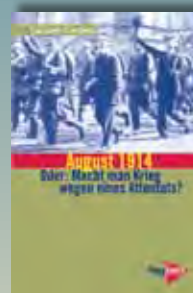
Gekennzeichnet von dramatischen Ereignissen markiert das Jahr 1956 eine historische Zäsur: Der XX. Parteitag der KPdSU und Chruschtschows Geheimrede samt ihren fragwürdigen Umständen läuten die Entstalinisierung ein; die Suez-Krise drängt die traditionellen Kolonialmächte Frankreich und England in die zweite Reihe hinter den USA; der Ungarn-Aufstand mit seiner Niederschlagung betont die Hegemonie der Sowjetunion gegenüber ihren »Bruderländern«; im Kalten Krieg zwischen West und Ost kommt es zu ersten Anzeichen einer Entspannung. Mit teilweise wenig bekannten Dokumenten stellt Luciano Canfora überraschende Bezüge her. Sie zeigen, wie die Sowjetunion und die Westmächte bei ihrer Unterstützung bzw. Unterdrückung widerstrebender Nationalismen gleichsam spiegelbildlich agierten. Damit wird auch deutlich, wie eng all diese Ereignisse miteinander verknüpft waren. Ihre Interpretation ist bis heute nicht abgeschlossen. Sie bleibt grundlegend für das Verständnis des 20. Jahrhunderts.



**Erscheinungstermin: April**

**Luciano Canfora**, Prof. Dr. phil., \*1942. Altphilologe und Historiker. Lehrt an der Universität Bari. Sein lebhaft diskutiertes Buch »Eine kurze Geschichte der Demokratie« ist bei PapyRossa in erster Auflage 2006 erschienen.

**Vom selben Autor:**



Luciano Canfora

**August 1914  
– Oder: Macht man  
Krieg wegen eines  
Attentats?**

Paperback; 120 Seiten  
EUR 9,90 [D] / CHF 14,90  
ISBN 978-3-89438-440-1



# Wahn und Kalkül

*Kurt Pätzold*

**Wahn und Kalkül**

*Der Antisemitismus mit dem Hakenkreuz*

Neue Kleine Bibliothek 177, etwa 160 Seiten  
ca. EUR 12,90 [D] / EUR 13,30 [A] / CHF 18,90

ISBN 978-3-89438-486-9

**Erscheinungstermin: April**

**Kurt Pätzold**, Prof. Dr. phil., \*1930. Lehrte bis 1992 als Professor für Deutsche Geschichte an der Humboldt-Universität zu Berlin. International renommierter Historiker und Faschismusforscher. Zahlreiche Bücher und sonstige Veröffentlichungen.

Gegenstand des Buchs ist die Geschichte der Judenverfolgung und des Judenmordes, geplant und befohlen von den Machthabern des faschistischen Deutschen Reiches. Zudem befasst es sich mit der Erforschung des Verbrechens, mit der Juristen, nicht Historiker den Anfang machten. Der Band schildert indessen nicht nur Ereignisse und Abläufe. Er fragt nicht allein nach dem Was und dem Wer, dem Wann und dem Wie, sondern auch nach dem Warum. Es geht also auch um die Motive, Antriebe und Ziele derer, die zuerst die Vertreibung der Juden aus dem Reichsgebiet, dann die Ermordung aller, derer sie in ihrem Machtbereich habhaft werden konnten, in Gang setzten und lenkten. Die Antworten werden aus dem Blick eines Historikers gegeben, der sich mit dem bloßen Verweis auf die Ideologie der Rassisten mit dem Hakenkreuz nicht begnügt. Durchmustert werden Resultate der Forschung, dargestellt die Kontroversen, gestrige und heutige, und markiert auch die blinden Flecken, die noch zu tilgen sind.

**Zum Thema:**

*Kurt Pätzold /  
Manfred Weißbecker*

**Geschichte der  
NSDAP**  
1920 bis 1945

Hardcover; 570 Seiten  
EUR 28,00 [D] / CHF 39,90  
ISBN 978-3-89438-406-7





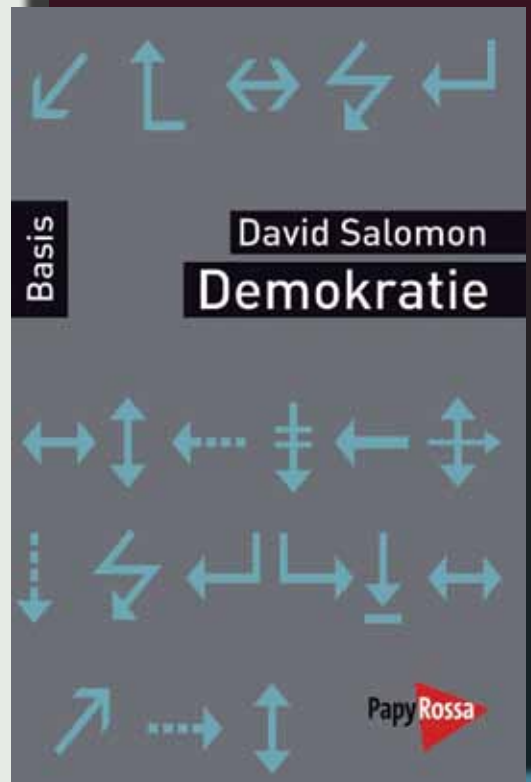
David Salomon  
**Demokratie**

*Basiswissen Politik / Geschichte / Ökonomie*

Pocketformat, etwa 120 Seiten  
ca. EUR 9,90 [D] / EUR 10,20 [A] / CHF 14,90

ISBN 978-3-89438-487-6

Parlamentarismus, allgemeine Wahlen, ein liberales politisches System – ist das schon Demokratie? Dass es ein Trugschluss sei, Demokratie mit Liberalismus gleichzusetzen, heben Autoren wie Luciano Canfora, Domenico Losurdo oder Ellen Meiksins Wood hervor. Sie betonen, dass der Liberalismus seit je die Tendenz hatte, »Demokratie« auf ein Elitenprojekt zu reduzieren. Geht man mit Arthur Rosenberg davon aus, dass sich der Demokratiegehalt einer Klassengesellschaft daran misst, wie es um die reale Macht der Unterdrückten steht, kommt man zu ganz anderen Ergebnissen als liberale Theoretiker. Der Band führt in Begriff und Geschichte der Demokratie ein, indem er sich an diesem Gegensatz orientiert. Die grundlegende These ist: »politische Demokratie« läuft leer oder ist gar bedroht, wenn sie sich nicht zur »sozialen Demokratie« (Wolfgang Abendroth) erweitert. Der Band fragt nach Möglichkeiten zur Demokratisierung der gesamten Gesellschaft und bilanziert bisherige Versuche, dies zu erkämpfen.



**Erscheinungstermin: März**



Peter Rau  
**Der Spanienkrieg 1936 – 39**

*Basiswissen Politik / Geschichte / Ökonomie*

Pocketformat, etwa 120 Seiten  
ca. EUR 9,90 [D] / EUR 10,20 [A] / CHF 14,90

ISBN 978-3-89438-488-3

Als im Juli 1936 in Spanien die Reaktion gegen die demokratisch gewählte Volksfrontregierung putschte und bereits nach wenigen Tagen die Schützenhilfe aus Deutschland und Italien zugunsten der Militärs um Francisco Franco unumstößlich bewiesen war, eilten Tausende Antifaschisten aus aller Welt der Republik zu Hilfe und kämpften in den legendären Internationalen Brigaden. Die Vorgeschichte dieser Ereignisse wird hier ebenso beschrieben wie die umfangreiche materielle Unterstützung Francos durch den internationalen Faschismus. Thematisiert wird zudem die verhängnisvolle Nichteinmischungspolitik der »Demokratien« des Westens, die – neben der massiven Intervention seitens Hitlers und Mussolinis – letztlich für die Niederlage der Republik verantwortlich war. Beleuchtet werden aber auch deren Versäumnisse und Fehler sowie die Rolle der Kommunistischen Internationale als Spiritus Rector der Interbrigaden und die nicht immer uneigennütige Hilfe der Sowjetunion.



**Erscheinungstermin: März**

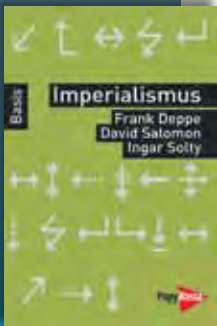




Georg Fülberth  
**Sozialismus**  
Basiswissen Politik / Geschichte / Ökonomie  
Pocketformat, 111 Seiten  
EUR 9,90 [D] / EUR 10,20 [A] / CHF 14,90  
ISBN 978-3-89438-430-2



Georg Fülberth  
**Kapitalismus**  
Basiswissen Politik / Geschichte / Ökonomie  
Pocketformat, 118 Seiten  
EUR 9,90 [D] / EUR 10,20 [A] / CHF 14,90  
ISBN 978-3-89438-429-6



Frank Deppe / David Salomon / Ingar Solty  
**Imperialismus**  
Basiswissen Politik / Geschichte / Ökonomie  
Pocketformat, 134 Seiten  
EUR 9,90 [D] / EUR 10,20 [A] / CHF 14,90  
ISBN 978-3-89438-439-5



Gisela Notz  
**Feminismus**  
Basiswissen Politik / Geschichte / Ökonomie  
Pocketformat, 131 Seiten  
EUR 9,90 [D] / EUR 10,20 [A] / CHF 14,90  
ISBN 978-3-89438-453-1



Georg Fülberth  
**»Das Kapital« kompakt**  
Basiswissen Politik / Geschichte / Ökonomie  
Pocketformat, 123 Seiten  
EUR 9,90 [D] / EUR 10,20 [A] / CHF 14,90  
ISBN 978-3-89438-452-4



Guido Speckmann / Gerd Wiegel  
**Faschismus**  
Basiswissen Politik / Geschichte / Ökonomie  
Pocketformat, 127 Seiten  
EUR 9,90 [D] / EUR 10,20 [A] / CHF 14,90  
ISBN 978-3-89438-473-9

»Basiswissen« bringt  
in handlicher Form leicht ver-  
ständliche kritische Einführungen  
in Grundbegriffe aus Politik,  
Geschichte und Ökonomie.



# Hans Beimler

*Hans Beimler*  
**Im Mörderlager Dachau**  
Herausgegeben, kommentiert und  
eine biographische Skizze erweitert von Friedbert Mühldorfer

Neue Kleine Bibliothek 172, 195 Seiten, 30 s/w-Abbildungen  
EUR 12,90 [D] / EUR 13,30 [A] / CHF 18,90

ISBN 978-3-89438-480-7

Kurz nach seiner abenteuerlichen Flucht aus dem Konzentrationslager Dachau im Mai 1933 schrieb der schwer gefolterte bayerische Kommunist und Reichstagsabgeordnete Hans Beimler nieder, was er dort hatte erleben müssen. Mit seinem Bericht, dessen Veröffentlichung in Moskau eine Sensation war, wollte er zum Widerstand gegen die Nazidiktatur in Deutschland wie im Ausland aufrufen. Beimler selbst leistete zunächst illegale Arbeit von Frankreich, der Tschechoslowakei und der Schweiz aus, bevor er mit den ersten Freiwilligen nach Spanien ging, um dort in den Internationalen Brigaden gegen den Faschismus zu kämpfen. Am 1. Dezember 1936 fiel er vor Madrid. Erstmals in der Bundesrepublik erscheint Hans Beimlers Erlebnisbericht in der Originalfassung, ergänzt um zahlreiche Fotos und Dokumente sowie um Anmerkungen zu Entstehung und zeitgeschichtlichem Hintergrund. Außerdem zeichnet Friedbert Mühldorfer in einer umfangreichen biographischen Skizze den Lebensweg des Antifaschisten Beimler nach.



**bereits lieferbar**

**Friedbert Mühldorfer**, \*1951. Historiker und Lehrer an einem Münchner Gymnasium. Mitarbeit in der Vereinigung der Verfolgten des Naziregimes – Bund der Antifaschistinnen und Antifaschisten (VVN-BdA), Landesverband Bayern. Arbeitsschwerpunkte: Widerstand und Verfolgung im Dritten Reich, Nachkriegsgeschichte, Geschichte der Arbeiterbewegung.

**Zum Thema:**



**Peter Gingold**  
**Paris – Boulevard St. Martin No. 11**  
Ein jüdischer Antifaschist und Kommunist in der Résistance und der BRD

Paperback; 187 Seiten  
EUR 14,90 [D] / CHF 21,90  
ISBN 978-3-89438-407-4



# Von Arisierung bis Zwangsarbeit

Ulrich Sander

**Von Arisierung bis Zwangsarbeit**

Verbrechen der Wirtschaft an Rhein und Ruhr 1933 bis 1945

Neue Kleine Bibliothek 178, etwa 180 Seiten, Abbildungen  
EUR 12,90 [D] / EUR 13,30 [A] / CHF 18,90

ISBN 978-3-89438-489-0

**Erscheinungstermin: April**

**Ulrich Sander**, \*1941. Journalist und freier Autor. Bundessprecher der Vereinigung der Verfolgten des Naziregimes – Bund der Antifaschistinnen und Antifaschisten (VVN-BdA). Zahlreiche Bücher und Zeitschriftenbeiträge.

**Vom selben Autor:**

Ulrich Sander  
**Mörderisches Finale**  
NS-Verbrechen bei Kriegsende

Paperback; 192 Seiten  
EUR 14,90 [D] / CHF 21,90  
ISBN 978-3-89438-388-6



Zum Beispiel Krupp. Der Konzern habe sich stets um einen humanen Kapitalismus bemüht, berichtete das Fernsehen zum 200jährigen Firmenjubiläum. Ob da auch an die zwölf Jahre nach 1933 gedacht war? Das letzte Tabu sei gebrochen, hatte es mit Blick auf die verdienstvolle Ausstellung »Verbrechen der Wehrmacht« geheißen. Aber »blinde Flecken« blieben trotzdem. So in einem Bereich, der weniger lautstark diskutiert wird, jedoch mindestens ebenso wichtig war für die Funktionsweise der faschistischen Herrschaft in Deutschland wie die Wehrmacht: Die Rolle von Wirtschaftsführern und Unternehmen bei faschistischen Planungen für Krieg und Massenmord, als Akteure und insbesondere als Profiteure. Das Buch stützt sich auf selbst-recherchiertes Material von Geschichtswerkstätten und VVN-BdA, um an Verbrechen der wirtschaftlichen Eliten an Rhein und Ruhr zu erinnern: Von Abs bis Zangen, von Flick bis Quandt, von IG Farben bis Oetker-Pudding, von Arisierung bis Zwangsarbeit. Und auch Krupp wird nicht vergessen.



# MEMORANDUM 2012

Arbeitsgruppe Alternative Wirtschaftspolitik  
**MEMORANDUM 2012**  
Alternativen der Wirtschaftspolitik

Neue Kleine Bibliothek 179, etwa 280 Seiten  
ca. EUR 17,90 [D] / EUR 18,50 [A] / SFr 25,90

ISBN 978-3-89438-490-6

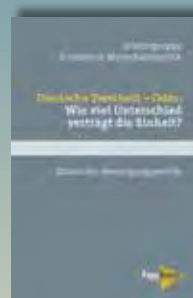
Die Arbeitsgruppe Alternative Wirtschaftspolitik analysiert in ihrem MEMORANDUM 2012 die aktuellen Verwerfungen, die die Eurokrise verursacht hat, und setzt der herrschenden Austeritätspolitik einen alternativen Entwicklungspfad entgegen, der den europäischen Ländern die Chance bieten würde, aus der Krise herauszukommen. Die Ursachen, aus denen die Finanzmarktkrise erwachsen ist, wurden bisher in keiner Weise behoben. Um Lösungsmöglichkeiten aufzuzeigen, enthält das MEMORANDUM Vorstellungen, wie der Finanzsektor neu zu strukturieren und mit einer strengen Regulierung auf eine für die Volkswirtschaft nützliche Funktion zurückzuführen wäre. Außerdem wird die Gestaltung einer »High-Road für die Dienstleistungsgesellschaft« am Beispiel von Pflege und Alltagsunterstützung älterer Menschen aufgezeigt. Weitere Themen sind: Arbeitsmarkt- und Arbeitszeitpolitik, Einkommens- und Vermögensverteilung, Finanz- und Steuerpolitik, Staatsverschuldung und Schuldenbremse, Bildung.



**Erscheinungstermin: Mai**

Der **Arbeitsgruppe Alternative Wirtschaftspolitik** gehören Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aus Universitäten, Fachhochschulen, Forschungseinrichtungen und Gewerkschaften an. Ihr jährliches Memorandum stellt einen Gegenentwurf zu den Jahresgutachten der »Fünf Weisen« dar, von dem sich die jeweiligen Bundesregierungen ihren wirtschaftspolitischen Kurs bestätigen lassen. Es ist längst zu einer festen Einrichtung geworden und aus der aktuellen Debatte nicht wegzudenken.

**Von denselben Autoren:**



Arbeitsgr. Alternative  
Wirtschaftspolitik

**Deutsche Zweieit**  
Oder: Wie viel Unterschied  
verträgt die Einheit – Bilanz  
der Vereinigungspolitik

Paperback; 248 Seiten  
EUR 16,90 [D] / CHF 24,90  
ISBN 978-3-89438-447-0



## Der dritte Anlauf

Manfred Sohn  
**Der dritte Anlauf**  
 Alle Macht den Räten

Neue Kleine Bibliothek 180, etwa 150 Seiten  
 EUR 11,90 [D] / EUR 12,30 [A] / CHF 17,90

ISBN 978-3-89438-491-3

**Erscheinungstermin: Februar**

**Manfred Sohn**, Dr. disc. pol., \*1955. Arbeitete 20 Jahre lang als Versicherungsangestellter und wurde als aktiver Gewerkschafter zum Personalrat und in den Aufsichtsrat des Unternehmens gewählt. Zurzeit niedersächsischer Landesvorsitzender der Partei DIE LINKE. Zahlreiche Buch- und Zeitschriftenveröffentlichungen.

### Zum Thema:

Wolfgang Gehrcke (Hg.)  
**»Alle Verhältnisse umzuwerfen...«**  
 Ein Streitschrift zum Programm der LINKEN

Paperback; 234 Seiten  
 EUR 12,00 [D] / CHF 17,90  
 ISBN 978-3-89438-459-3



Die Wirtschafts- und Finanzkrise, die seit 2008 in Wellen das ganze kapitalistische Weltssystem durchschüttelt, nimmt und nimmt kein Ende. Dies unterstreicht die Bedeutung einer grundsätzlichen gesellschaftlichen Veränderung und damit einer neuen Sozialismuskonzeption, die die Ursachen für das Scheitern von 1989/91 verarbeitet. Dazu soll »Der dritte Anlauf« einen Beitrag leisten. In ihm bündeln sich drei Gedanken. Zum einen bezieht Manfred Sohn in die historischen Lehren nicht nur die Sowjetunion und die DDR ein, sondern greift zurück bis zur Pariser Commune, der roten »Zeit der Kirschen«, als dem ersten Anlauf. Daraus entwickelt er die Notwendigkeit, einen neuen Sozialismus vor allem kommunal und dezentral zu konzipieren. Zweitens untersucht er die veränderten ökonomischen Rahmenbedingungen und legt dar, dass auch sie eine Abkehr von immer mehr Zentralismus nahelegen. Schließlich verknüpft er seine konzeptionellen Überlegungen mit der Aufforderung, Sozialismus und Feminismus gemeinsam zu denken.



# Soldaten im Klassenzimmer

Michael Schulze von Glaßer  
**Soldaten im Klassenzimmer**  
Die Bundeswehr an Schulen

Neue Kleine Bibliothek 181, etwa 180 Seiten  
ca. EUR 12,90 [D] / EUR 13,30 [A] / CHF 18,90

ISBN 978-3-89438-492-0

Die Bundeswehr drängt an die Schulen! Zum einen sucht sie nach dem Ende der Wehrpflicht neue Rekruten. Zum anderen will sie schon die Kinder und Jugendlichen – die Wähler von morgen – für heutige und zukünftige Militärmissionen begeistern und ihre Zustimmung dazu sicherstellen. In immer mehr Bundesländern schließt sie deshalb Kooperationsverträge mit den jeweiligen Ministerien. Damit sichert sie ihren Jugendoffizieren Zugang in die Klassenzimmer. Nicht selten kommen mit diesen auch Wehrdienstberater, um Schüler für den Dienst an der Waffe zu gewinnen. Außerdem veranstaltet die Armee Jugendpressekongresse und lädt Schülerzeitungsredakteure in eine Kaserne ein, um über die Bundeswehr zu berichten. Zudem schaltet sie Werbeanzeigen in Schüler- und Jugendmedien. Auch stellt sie Lehrern kostenlose Unterrichtsmaterialien zur Verfügung. Das Buch fasst die Öffentlichkeitsarbeit und Rekrutierungsbemühungen der Bundeswehr an Schulen zusammen und lässt Betroffene und Akteure ausführlich zu Wort kommen.



**Erscheinungstermin: April**

**Michael Schulze von Glaßer**, \*1986. Studium der Politikwissenschaften und Philosophie an der Universität Kassel. Arbeitet als freier Journalist u.a. für Neues Deutschland, junge Welt, der Freitag, Telepolis. Mitherausgeber der Monatszeitung Graswurzelrevolution und der Jugendzeitung utopia.

### Vom selben Autor:



Michael  
Schulze von Glaßer  
**An der Heimatfront**  
Öffentlichkeitsarbeit und  
Nachwuchswerbung der  
Bundeswehr

Paperback; 260 Seiten  
EUR 16,00 [D] / CHF 23,50  
ISBN 978-3-89438-442-5



## Von Null bis Drei

*Gisela Preuschoff*

**Von Null bis Drei**

*Alltag mit Kleinkindern*

*15., aktualisierte, erweiterte und überarbeitete Auflage*

*Taschenbuch, etwa 250 Seiten, zahlreiche Fotos und Karikaturen  
EUR 14,90 [D] / EUR 15,40 [A] / CHF 21,90*

*ISBN 978-3-89438-021-2*

**Erscheinungstermin: April**

**Gisela Preuschoff**, \*1950. War Lehrerin, hat Elternschulen geleitet und ErzieherInnen beraten. Sie ist heute als Familientherapeutin tätig und hat viele erfolgreiche Bücher zu Erziehungs-, Familien- und Frauenthemen veröffentlicht.

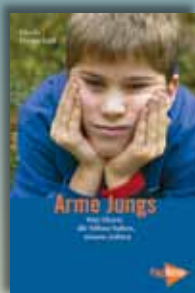
**Von derselben Autorin:**

*Gisela Preuschoff*

**Arme Jungs**

*Was Eltern, die Söhne haben, wissen sollten*

*Paperback; 155 Seiten  
EUR 11,90 [D] / CHF 17,90  
ISBN 978-3-89438-283-4*



Endlich ist er wieder lieferbar, der erste aus der Reihe der beliebten Erziehungsratgeber von Gisela Preuschoff, jetzt bereits in der fünfzehnten Auflage, aktualisiert, erweitert und gründlich überarbeitet. In ihrem Buch gibt die bekannte Familientherapeutin eine Fülle von Anregungen aus ihrer Praxis weiter. Gisela Preuschoff hat nicht nur vier eigene Kinder großgezogen und zwei Pflegekinder betreut, sondern auch jahrelang Elternschulen geleitet und Familien und ErzieherInnen beraten. Sie möchte Denkanstöße vermitteln, Sichtweisen ändern und die Phantasie der Leserinnen und Leser anregen. Vor allem will sie zugleich Eltern ermutigen, Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten zu gewinnen. Mütter, Väter und Großeltern ebenso wie ErzieherInnen finden in diesem Buch eine Fülle von Tipps und Spielideen zusammen mit Vorschlägen, wie sich das Leben mit Kleinkindern abwechslungsreich und genussvoll gestalten lässt, ohne dass dabei legitime Erwachseneninteressen einfach aufgegeben werden müssten.



Andreas Wehr

**Griechenland, die Krise und der Euro**  
2., aktualisierte und erweiterte Auflage

Neue Kleine Bibliothek 154, 213 Seiten  
EUR 13,90 [D] / EUR 14,40 [A] / CHF 20,90

ISBN 978-3-89438-443-2

Die Krise um Griechenland hat die Schwächen der Europäischen Union mit ihrer gemeinsamen Währung und die grundlegenden Konstruktionsmängel der Eurozone schonungslos offenbart. Es stellt sich die Frage, ob eine Währung ohne Staat auf Dauer überhaupt existieren kann. Andreas Wehr beschreibt, wie nicht zuletzt durch die deutsche Regierung im Verein mit Europäischer Kommission und Europäischer Zentralbank die wirtschaftlichen und finanziellen Ungleichgewichte permanent verschärft worden sind, deren erstes Opfer Griechenland geworden ist. Es droht aber nicht das letzte zu sein. Wer folgt als Nächster? Welche Zukunft hat der Euro? Steht die Spaltung der Eurozone an? Oder die Errichtung einer deutschen Hegemonie? Welchen Ausweg gibt es im Interesse der Bevölkerungsmehrheit in Deutschland wie in den anderen europäischen Ländern?

**lieferbar**

**»Ein außerordentlich lesenswertes faktenreiches Buch«  
(Sahra Wagenknecht)**

## Vertretungen, Auslieferungen, Adressen



### Vertretungen

**Nord** (Hamburg, Bremen, Schleswig-Holstein, Niedersachsen, Münster):

**Till Meyer-Bruhns**  
Donnerstr. 18, 22763 Hamburg  
Tel.: (0 40) 39 56 09, Fax: 39 77 32  
E-Mail: mail@freysbuecherdienste.de

**West** (Nordrhein-Westfalen):

**Jürgen Foltz**  
Wacholderweg 14, 53127 Bonn  
Tel.: (02 28) 9 28 76 55, Fax: 928 76 56  
E-Mail: juerfo@t-online.de

**Mitte** (Hessen, Rheinland-Pfalz,

Saarland, Luxemburg):  
**Volkhard Brandes**  
c/o Brandes & Apsel  
Scheidswaldstr. 22, 60385 Frankfurt  
Tel.: (0 69) 272 995 17 16, Fax: 272 995 17 10  
E-Mail: vbrandes@gmx.net

**Süd** (Bayern, Baden-Württ.):

**Ingrid Augenstein**  
c/o Kemnik GmbH  
Dammgasse 8, 78462 Konstanz  
Tel.: (0 75 31) 2 95 76, Fax: 918 99 49  
E-Mail: Ingrid.Augenstein@Kemnik.org

**Südwest** (Baden-Württemberg):

**Ingrid Augenstein**  
(Kontaktdaten: siehe Süd)

**Nordost** (Berlin, Brandenburg,

Mecklenburg-Vorpommern):  
**Thilo Kist**  
Danckelmannstr. 11, 14059 Berlin  
Tel.: (0 30) 325 84 77, Fax: 321 55 49  
E-Mail: T.Kist@t-online.de

**Südost** (Sachsen, Sachsen-Anhalt,

Thüringen):  
**Thilo Kist**  
Kontaktdaten: siehe Nordost

**Österreich:**

**Elisabeth Anintah-Hirt**  
Türkenstr. 29/7, 1090 Wien  
Tel.: (01) 319 18 42, Fax: 317 38 10  
E-Mail: anintah@msn.com

**Schweiz:**

**Sebastian Graf**  
Uetlibergstr. 84, 8045 Zürich  
Tel.: (044) 463 42 28, Fax: 450 11 55  
E-Mail: sgraf@swissonline.ch

### Auslieferungen

**Verlagsauslieferung Deutschland:**  
**SOVA**

Friesstr. 20-24, 60388 Frankfurt  
Tel.: (0 69) 41 02 11, Fax: 41 02 80  
E-Mail: sovaaffm@t-online.de

**Verlagsauslieferung Österreich:**

**Dr. Franz Hain Verlagsauslieferungen**  
Dr.-Otto-Neurath-Gasse 5, 1220 Wien  
Tel.: (01) 282 656 50, Fax: 282 52 82  
E-Mail: bestell@hain.at

**Verlagsauslieferung Schweiz:**

**AVA Verlagsauslieferung AG**  
Centralweg 16, 8910 Affoltern a. A.  
Tel.: (044) 762 42 50, Fax: 762 42 10  
E-Mail: verlagsservice@ava.ch

**PapyRossa Verlag**

Luxemburger Str. 202, 50937 Köln  
Tel.: (02 21) 44 85 45, Fax: 44 43 05  
E-Mail: mail@papyrossa.de  
Internet: www.papyrossa.de